



NEWSLETTER 4/26

Andritz, April 2026

1. Informationsabend ‚Zukunft des Andritzer Zentrums‘

Über 80 Andritzer:innen sowie Vertreter:innen der Bezirkspolitik verfolgten die Präsentationen der Initiative zur Entwicklung des Andritzer Zentrums und brachten Kritikpunkte und Anregungen zu den Themen Siedlungsentwicklung, Verkehr und der Gestaltung des Hauptplatzes ein.



Ausgehend von einer Analyse der letzten Jahre und der zu erwartenden dynamischen Siedlungstätigkeit wurden die daraus abzuleitenden Konsequenzen für die Verkehrspolitik und die Aufwertung des Andritzer Zentrums dargestellt und diskutiert. Dabei wurden insbesondere auch Fragen zur Umsetzung des Masterplanes Mobilität 2040, notwendige Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in den Wohngebieten und zur Verringerung des Durchgangsverkehrs, Gestaltungs- und Nutzungsfragen am Hauptplatz eingebracht.

Abschließend wurden **10 Handlungsvorschläge** präsentiert, die als Forderungen an die Politik gedacht sind und zu einer breiteren Diskussion über die Zukunft des Andritzer Zentrums anregen sollten. Wir hoffen, dass sie von den wahlwerbenden Parteien aufgegriffen werden und auch dazu dienen, jeweils eigene Vorstellungen zu präsentieren:

- **Siedlungsentwicklung**
 - Bebauungsplanpflicht für den Zentrumsbereich (nördl. A. Reichsstraße)
 - Basis: Städtebauliches Konzept / Rahmenplan
 - Mehr Qualität: Bebauungspläne, städtebauliche Gutachten
 - Beachtung der Wechselwirkungen Bebauung – Verkehr
- **Mobilität**
 - Planmäßige Umsetzung der flächenhaften Verkehrsberuhigung
 - Optimierung / Ausbau Fuß- und Radverkehr, insbesondere Schulwege
 - Parkraumbewirtschaftung im Zentrum, Parken für Bewohner & Betriebe
 - Beschleunigung und Entflechtung Busverkehr
- **Hauptplatz / Zentrum**
 - Bürgerbeteiligung bei Gestaltung Hauptplatz, Berücksichtigung offener Punkte
 - Attraktivierung / Aufwertung Andritzer Reichstraße und nördl. Grazerstraße

Die beim Infoabend verwendete Präsentation kann auf unserer Website heruntergeladen werden: <https://www.lebenswertesandritz.at/aktivitaeten/informationsveranstaltungen-1>. Die Forderungen werden in den kommenden Wochen in unserer Facebook Gruppe ausführlicher dargestellt und auch den im Bezirksrat vertretenen Parteien übermittelt - mit der Bitte um Stellungnahme. Das ist unser Beitrag für eine aktive Bezirksdemokratie im Vorfeld der heurigen Wahlen zu Gemeinde- und Bezirksrat.

2. Andritzer StadtteilTreff (AST)

Die regelmäßigen Termine im **AST** sind im beigelegten Monatsprogramm der Initiative enthalten, das auch im Schaukasten und in anderen Einrichtungen ausgehängt sowie auf der [Website](#) und in der [Facebook Gruppe](#) der Initiative angekündigt wird.

Hier sind einige Informationen zu neuen Angeboten oder Details zu Veranstaltungen:

Am **Mittwoch 8. April** (18 Uhr) gibt es eine **Lesung von November Kupsch** aus seinem ersten Roman ‚mehr als man sich wünschen kann‘: Die 79-jährige Hilde findet sich im Altersheim wieder, mit gebrochener Hüfte, eingegipstem Arm und Clara im Zimmer nebenan. Und ihre Welt stellt sich auf den Kopf. Wie viel Mut braucht es, die eigene Geschichte noch einmal neu zu schreiben, wenn nur noch wenige Seiten bleiben?



Gast des **KAB+ Dialogs** am **Mittwoch 15.4.** von 15 – 17 Uhr ist Mag. Dieter Kurz, Koordinator von PAX CHRISTI Steiermark, zum Thema " FRIEDE - nur ein frommer Wunsch?" Um telefonische Voranmeldung wird ersucht unter 0676/8742-2644 (Hr. Labner, KAB Vorstand).

Im April beginnt der **Kurs zum/zur ‚Demenz-AlltagsbegleiterIn‘**, der von Mag. Elisabeth Schilcher geleitet wird. Er ist praxisorientiert ausgerichtet und umfaßt die Module "Techniken", "Haltung" und "Selbstfürsorge" (jeweils 2 Stunden). Zu Beginn findet am **15. April (17:30 – 19:00 Uhr)** eine **Impulsveranstaltung** statt. Hier haben interessierte Personen die Möglichkeit, erste Kommunikationstechniken kennzulernen. Sie haben dabei auch die Gelegenheit, sich über die Details zum Kurs zu informieren und können dann entscheiden, ob sie den gesamten Kurs absolvieren und sich dafür anmelden möchten. Der Impulsvortrag ist kostenlos, der Unkostenbeitrag pro Modul beträgt € 25,00.



Es besteht davor auch die Möglichkeit, sich in eine Vormerkliste eintragen zu lassen. Bitte um Kontaktaufnahme mit Frau Mag. Schilcher (0650/355 2343 oder elisa.schilcher@gmx.at), die auch gerne für Fragen zur Verfügung steht.

Beim **Vortrag ‚Digitale Souveränität‘ am 16. April** (18 Uhr) geht es um Alternativen zu den Angeboten der großen Tech-Konzerne. Bei Computern und Handys sind wir in Europa ganz stark von den USA abhängig. Ob Whatsapp, Gmail oder Facebook, fast Alles, was wir verwenden, wird von Firmen in den USA angeboten und betrieben. Diese Firmen sammeln damit nicht nur Daten, sie können auch jede/n jederzeit von ihren Diensten ausschließen. **Gunter Bauer von der Universität Graz und IT-Experte Flavio Reato** werden darüber informieren, für welche dieser Dienste es bereits jetzt Alternativen gibt. Wer möchte, kann an diesem Abend unter Anleitung solche Alternativen auf dem eigenen Handy installieren, z.B. ein unabhängiges Email-Programm oder eine Suchmaschine. Für die Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich, eine Ankündigung per Mail an lebenswertes.andritz@gmail.com würde uns aber bei der Planung helfen.

Am **Dienstag 28. April** (19 Uhr) gibt es einen **Vortrag ‚Neophyten – was tun?‘** von Mag. Kurt Zernig. Er ist Kurator für Botanik & Mykologie im Studienzentrum Naturkunde und wird praktische Tips zum Umgang mit invasiven Pflanzen geben – ob im eigenen Garten oder im öffentlichen Raum.



3. Weitere Angebote der Initiative

- **Waldspürnasen:** Dieses Angebot der Naturpädagogin Maria Kienzl wird auf Grund des regen Interesses auch heuer fortgeführt werden. Der erste Termin ist am **Samstag 11.4.**, Treffpunkt **14 Uhr beim Rielteich**. Wegen der begrenzten Teilnehmer:innenzahl ist eine Voranmeldung notwendig (unter 0680/3028148). Entfällt bei Schlechtwetter, Begleitung durch Erziehungsberichtigte ist erforderlich! Mehr Infos [hier](#).



- **„Andritz Unterwegs“: Am Freitag, 17.04.** gibt es eine gemütliche Wanderung von Kleinstübing entlang dem Stübinggraben auf den **Pfaffenkogel (734m)** – NICHT den steilen Steig! Über Wald- und Wiesenwege wandern wir vom Pfaffenkogel zur Mostschenke Hörgasbauer (Einkehr) und schließlich über Enzenbach nach Hörgas zur Bushaltestelle. Weglänge rund 12 km, ca. 450 Höhenmeter und 3 Stunden Gehzeit (plus Einkehr und Pausen). Rückkehr ca. 15 Uhr. **Treffpunkt 8.30 Uhr** am Andritzer Hauptplatz (Bushaltestelle 52er Ri. Hbf.). Von HSt. Shopping Nord Weiterfahrt mit RegioBus 130 bis Bahnhof Stübing (an 9:31). Keine Anmeldung erforderlich, einfach mitkommen!
- **Repaircafé Andritz:** Der nächste Termin ist am **Samstag 18.4. von 8.30 – 12.00 Uhr** im abc. Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung erforderlich unter repaircafe.andritz@gmail.com. Bei der Anmeldung wird um eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung gebeten. Diesmal wird es wieder einige **Zusatzangebote** geben (ohne Anmeldung): Reparatur von kleinen Gartengeräten (z.B. Stiele richten, Geräte schärfen) und Schleifen (von Messern, Gartenscheren etc.).
- **Andritzer Erkundungen:** Aus Anlass des 800 Jahr-Jubiläums der Pfarre St. Veit wollen wir heuer einen Schwerpunkt auf Unternehmen, Einrichtungen oder Orten auf ihrem Gebiet legen. Den Auftakt bildet eine Führung durch die **Fischzucht Iglar am Mittwoch 29.4.** Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Eingang Ursprungblick 5 (nicht beim Verkaufslokal am Mühlenweg!). Für diese Führung ist eine **Voranmeldung bis 27.4.** erforderlich!

4. Weitere Termine

Mittwoch 8.4. 19.00 Uhr: Festvortrag „1226 – 2026: Ein wechselvoller Weg in den Diensten des christlichen Glaubens. Von Diözesanarchivar Dr. Alois Ruhri. Pfarrsaal St. Veit.

Samstag 11.4. 7 – 13 Uhr: Fetzenmarkt im abc, Anlieferung der Waren 8. – 10.4., Kontakt Gerda Großegger (0664 1766677) oder Pfarrbüro Andritz (0316 692588).

Sonntag 12.4. 15 Uhr: Andritz singt - Gemeinschaftskonzert der Grazer Chöre in der Pfarrkirche Andritz, freiwillige Spende erbeten.

Sonntag 12.4. 18.00 Uhr: Uraufführung ‚Missa dolorosa‘ von Peter Schmelzer, Pfarrkirche St. Veit. Reservierung und Kartenvorverkauf (20 €) in der Pfarrkanzlei (0316 692328).



Wir arbeiten ehrenamtlich und erhalten öffentliche Förderungen für unsere Aktivitäten. Wir benötigen jedoch einen Grundstock an privaten Mitteln für laufende Ausgaben und ersuchen um finanzielle Unterstützung auf unser Vereinskonto (IBAN: AT66 2081 5000 4461 9336).

Wir freuen uns über Ihr Interesse, Ihre Rückmeldungen, Ideen und Beteiligung!

Das Team der Initiative Lebenswertes Andritz

Impressum: Verein ‚Initiative Lebenswertes Andritz‘, ZVR Zahl 1198927503

Obmann DI. Richard Hummelbrunner

Kontakt: lebenswertes.andritz@gmail.com

Blattlinie: Informationen über die Tätigkeiten des Vereins

Offenlegung: <https://www.lebenswertesandritz.at/>